|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | | **Checkliste Litauen: Insolvenzantrag für eine juristische Person (Eigenantrag Schuldner) mit dem Ziel Konkurs + Liquidation**  **Rechtsstand 12. April 2022** | | |  |  |
|  | **Dokument** | **Form** | **Verantwortlich** | **Frist** | **Status** | **Anmerkungen** |
|  | **Zwingende Schritte für einen Eigenantrag des Schuldners** |  |  |  |  |  |
|  | Mitteilung des Geschäftsführers der insolventen Gesellschaft an alle Aktionäre über die Zahlungsunfähigkeit, einschließlich Angebot an die Aktionäre, die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft wiederherzustellen (vgl. § 6 (2) Nr. 1 JANI) | Einschreiben oder elektronische Zustellung, sofern die Sicherheit der übermittelten Informationen gewährleistet ist und die Identität der betreffenden Person festgestellt werden kann; wird das Insolvenzverfahren auf elektronischem Wege eröffnet, so ist eine Empfangsbestätigung für die Mitteilung einzuholen |  |  |  |  |
|  | Mitteilung des Geschäftsführers der insolventen Gesellschaft an alle Gläubiger, dass bei Gericht die Insolvenzeröffnung beantragt wird, falls nicht innerhalb der in der Bekanntmachung genannten Frist von 15-30 Tagen eine sog. Unterstützungsvereinbarung mit Gläubigern zur Abwendung der Insolvenz geschlossen oder ein Beschluss zur Durchführung eines außergerichtlichen Konkursverfahrens gefasst wird. In der Mitteilung ist die fällige Verbindlichkeit der Gesellschaft gegenüber dem Gläubiger anzugeben**.** | Einschreiben oder elektronische Zustellung, sofern die Sicherheit der übermittelten Informationen gewährleistet ist und die Identität der betreffenden Person festgestellt werden kann; wird das Insolvenzverfahren auf elektronischem Wege eröffnet, so ist eine Empfangsbestätigung für die Mitteilung einzuholen | * Entwurf durch bnt * Ausfertigung und Versand durch Geschäftsführer; alternativ durch bnt auf Grundlage des Vertretungsvertrages möglich |  |  | **In der Praxis regelmäßig mind. 22 Kalendertage** **Fristläufe** abzuwarten, bevor Insolvenzantrag gestellt werden kann, **zzgl.** **der Zeit für Vorbereitung Mitteilungsschreiben:**   * Fristsetzung in Mitteilungsschreiben von 15-30 Kalendertagen für den Abschluss einer sog. Unterstützungsvereinbarung oder Beschlussfassung für die Einleitung eines außergerichtlichen Insolvenzverfahrens. * Mitteilung gilt 7 Kalendertage nach ihrer Absendung als zugestellt, sofern sie nicht auf elektronischem Wege erfolgt ist und der Empfänger der elektronischen Mitteilung deren Empfang bestätigt hat. |
| **2.** | **Insolvenzantrag (Ziel: Konkurs/Liquidation)** |  |  |  |  |  |
| 2.1 | Insolvenzantrag mit Erläuterung der Gründe für den Antrag | * Schriftlich, Einreichung über elektronisches Gerichtsportal möglich * Unterlagen müssen (auch) in litauischer Sprache eingereicht werden | * + Einreichung durch bnt auf Grundlage des Vertretungsvertrags   + Übermittlung der Antragsanlagen durch Mandanten an bnt   + Prüfung durch bnt   + Einreichung der Antragsanlagen durch bnt zusammen mit dem Insolvenzantrag auf elektronischem Weg möglich |  |  |  |
| 2.2 | Kopien der Mitteilungen gem. oben Ziffer 1 mit Zustellungsnachweisen bzw. Nachweis Zugang gem. Zugangsfiktion | Kopien des vom berechtigten Unternehmensvertreter oder von bnt unterschriebenen Mitteilungsschreibens mit Zustellungsnachweis |  |  |  |  |
| 2.3 | Kopien der Nachweise über Mitteilung des Geschäftsführers an Aktionär(e) über die Insolvenz gem. oben Ziffer 2 (vgl. Art. 6 (2) Nr. 1 JANI) | Kopie des vom Geschäftsführer oder von bnt als Vertreter unterschriebenen Mitteilungsschreibens mit Zustellungsnachweis |  |  |  |  |
| 2.4 | Kreditorenliste, einschließlich:   * Vor- und Nachnamen der Person, wenn es sich um eine natürliche Person handelt * Firma und der Unternehmenskennziffer, wenn es sich um eine juristische Person handelt * Meldeanschrift oder Unternehmenssitz * Höhe der Forderungen * Fälligkeiten der Forderungen * Gestellte Sicherheiten | Kopien, durch Geschäftsführer und Buchhalter unterschrieben |  |  |  |  |
| 2.5 | Debitorenliste, einschließlich:   * Vor- und Nachnamens der Person, wenn es sich um eine natürliche Person handelt * Firma und der Unternehmenskennziffer, wenn es sich um eine juristische Person handelt * Meldeanschrift oder Unternehmenssitz * Höhe der Forderungen * Fälligkeiten der Forderungen * Sicherheiten | Kopien, durch Geschäftsführer und Buchhalter unterschrieben |  |  |  |  |
| 2.6 | Jahresabschluss für das vorangegangene Geschäftsjahr, sofern dieser nicht bei dem Register der juristischen Personen eingereicht ist | Kopien der entsprechend der gesetzlichen Anforderungen erstellten und unterzeichneten Dokumente |  |  |  |  |
| 2.7 | Zwischenabschluss des Schuldners für den Zeitraum vom Beginn des Geschäftsjahres bis zu dem Tag der Antragstellung | Kopien, durch Geschäftsführer und Buchhalter unterschrieben |  |  |  |  |
| 2.8 | Angaben zu laufenden Gerichtsverfahren und zu außergerichtlichen Inkassomaßnahmen | Kopie der von dem Geschäftsführer unterschriebenen Aufstellung |  |  |  |  |
| 2.9 | Angaben über gestellte Sicherheiten (verpfändete Vermögensgegenstände) und über durch Pfandrechte oder Hypotheken besicherte Verbindlichkeiten | Kopie der von dem Geschäftsführer unterschriebenen Aufstellung |  |  |  |  |
| 2.10 | Aufstellung aller Bankkonten des Schuldners, einschließlich Angaben zu gepfändeten Konten | Kopie der von dem Geschäftsführer unterschriebenen Aufstellung |  |  |  |  |
| 2.11 | Sonstige Dokumente, die nach Ansicht des Schuldners für die Eröffnung des Insolvenzverfahrens von Bedeutung sein können | Abhängig von Art des Dokuments |  |  |  |  |
| 2.12 | Handelsregisterauszug des Schuldners | Kopie des aktuellen Auszugs |  |  |  |  |
| 2.13 | Vertretungsvertrag für die Antragstellung durch bnt | Kopie |  |  |  |  |